

Mitteilungen Februar 2015

Sehr geehrte Kunden, sehr geehrte Katalogbesitzer
In diesem Jahr werden wir verschiedene Projekte realisieren, die wir Ihnen hiermit gerne vorstellen.

Buch Energiewende

Neu

Die Energiewende erfordert eine ganzheitliche Betrachtungsweise auf klar physikalisch belastbaren Grundlagen.

Druckfrisch überreichen wir Ihnen das aktuelle Buch von Josef Jenni zum Thema: «Wie erreichen wir die Energiewende konkret?».

Es zeigt heute schon umsetzbare Wege für eine funktionierende Energiewende auf. Es wird aber auch aufgezeigt was im Bereich der Wünsche und Illusionen ist und somit die Energiewende behindert. Ein kostenloses Exemplar finden Sie beiliegend, weitere Exemplare sind bei uns zu einem Spezialpreis erhältlich.



Studienreise zu FASA AG nach Chemnitz

Vom 27. April bis 29. April 2015 organisiert die Jenni Energietechnik AG eine Studienreise zu FASA AG nach Chemnitz (DE). FASA AG baut mit Speichern des Solarsystems Jenni serienweise weitgehend solar beheizte Einfamilienhäuser unter dem Namen «Energetikhaus 100».



Weiter werden bestehende alte Mehrfamilienhäuser reihenweise zu Sonnenhäusern umgebaut. Mit dieser immer grösseren Anzahl von Objekten zeigt FASA AG auf eindrückliche Art, was Energiewende konkret ist, und welchen grossen Beitrag die direkt genutzte solare Wärme leisten kann.

Die Idee der Bauunternehmung FASA, Bestandsbauten energiegerecht zu sanieren, findet bundesweit Anerkennung. Dadurch werden Arbeitsplätze ge-

schaffen und erhalten. Die renovierten Bauten stellen einen echten Mehrwert dar und können als attraktive modernisierte Wohnungen problemlos marktgerecht vermietet werden. Dies in einer Gegend, die von Abwanderung und schwieriger Wirtschaftssituation betroffen ist.

Für uns ist dies so beeindruckend, dass wir zum erfolgreichen Sonnenwärme-Pionier eine Studienreise organisieren, zu welcher wir Sie ganz herzlich einladen. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir eins zu eins erleben, was die Möglichkeiten der solaren Wärme sind und viel von dieser Aufbruchsstimmung mitnehmen. Überzeugen Sie sich vor Ort! Informationen zur Studienreise entnehmen Sie dem beiliegenden Flyer. Weitere Infos zu den Projekten finden Sie auf www.fasa-ag.de, www.jenni.ch und im Buch «Wie erreichen wir die Energiewende konkret?» ab Seite 71.

Zum Beispiel an der Kanalstrasse in Chemnitz wird ein Haus nach dem andern zum Sonnenhaus.



Vorher



Nachher



Schlanke, hohe Speicher und grosse Kollektorflächen reduzieren den Heizenergiebedarf um Faktor 5-10. Leerstehende Gebäude werden zu beliebten Wohnungen.



Fertigstellung solar Mehrfamilienhäuser

Was lange währt wird endlich gut: In diesem Sommer werden unsere Mehrfamilienhäuser bezugsbereit sein.



Mit dem Bau von zwei weiteren wirtschaftlich optimierten, ausschliesslich solar beheizten Mehrfamilienhäusern zeigen wir das enorme Potenzial, welches solare Wärme im Mehrfamilienhausbau hat. Um weitere ähnliche Projekte zu realisieren, ist Jenni Liegenschaften AG auf der Suche nach geeigneten Grundstücken und erweitert laufend den Aktionärskreis. Weitere Informationen erhalten Sie mit beiliegendem Talon oder auf www.jenni.ch > Über uns > Jenni Liegenschaften AG.

30 Jahre Tour de Sol

Im Juni vor 30 Jahren organisierte die Jenni Energietechnik AG zusammen mit der Schweizerischen Vereinigung für Sonnenenergie (SSES) die erste Tour de Sol – ein Rennen mit Solarfahrzeugen quer durch die Schweiz. Dieses Jubiläum feiern wir am 27. Juni 2015 in Oberburg. Weitere Infos auf www.jenni.ch.



Neuer Multifire Hackschnitzel- und Pelletkessel



Kürzlich brachte KWB den neuen Hackschnitzel- und Pelletsholzessel Multifire 2 auf den Markt.

Der grosse Leistungsbereich von 20 bis 120 kW kombiniert mit höchster Brennstoff-Flexibilität ermöglicht einen Einsatz der neuen KWB Multifire Hackgut- und Pelletheizung vom grösseren Einfamilienhaus, über Gewerbebetriebe bis hin zu kleineren Nahwärmenetzen.

In puncto Sauberkeit und Effizienz spielt das Multitalent dank clean-Efficiency Technologie in einer eige-



nen Liga und schont sowohl den Geldbeutel als auch die Umwelt.



KWB Heizkessel:
Über 1'000 zufriedene Kunden alleine in der Deutschschweiz

Mikroprozessorregelung, Raupenbrenner mit hochlegierten und selbstreinigenden Rostelementen aus Guss mit Sekundärluft-Vorwärmung, sowie ausgeklügelte Luftführung garantieren eine optimale Verbrennung mit niedrigsten Emissionswerten. Technische Unterlagen finden Sie unter www.jenni.ch > Publikationen > Prospekte > Holzheizungen.

Neuer Classicfire 18/28 kW Stückholzkessel ab April 2015



Die neue KWB Classicfire Stückholzheizung im Leistungsbereich 18/28 kW vereint die klassische Holzheizung mit modernem Komfort. Der mit 185 Litern grösste Scheitholz-Füllraum seiner Klasse ermöglicht lange Nachlege-Intervalle. Durch eine optionale automatische Zündung kann der Zeitpunkt des Anheizens individuell angegeben werden: Wohlige Wärme erwartet Sie, wann immer Sie nach Hause kommen. Für mehr Flexibilität in der Zukunft ist der KWB Classicfire Stückholzvergaser bereits mit einem Pelletflansch ausgestattet, dies ermöglicht eine Aufrüstung zum Kombikessel zu einem späteren Zeitpunkt.



Ideal ist eine Kombination aus KWB Classicfire und einem Swiss Solartank, der dank optimaler Schichtung die erzeugte Wärme effizienter nutzen kann. Haben Sie ein Projekt? Rufen Sie uns an, wir kommen gerne bei Ihnen vorbei.

Füllen von Solarspeichern mit Wasser

Immer häufiger wird für Heizungsanlagen aufbereitetes Wasser verlangt. Dies wirkt sich auf kleinvolumige Wärmetauscher in Öl- oder Gasbrennwertgeräten, Wärmepumpen etc. positiv aus. Es kann aber bei falschem Vorgehen sehr negative Auswirkungen auf die

Lebensdauer der gesamten Anlage haben. Aus unserer langjährigen Praxiserfahrung haben wir für Sie ein Merkblatt mit den wichtigsten Punkten erstellt, worauf beim Befüllen von Solarspeichern nach unserer Meinung geachtet werden sollte. Das Merkblatt finden Sie beiliegend. Weitere Merkblätter finden Sie auf unserer Webseite www.jenni.ch > Dienstleistungen > Tipps für Fachleute.

Fataler «Entweder-Oder-Betrieb» im Sonnenkreis

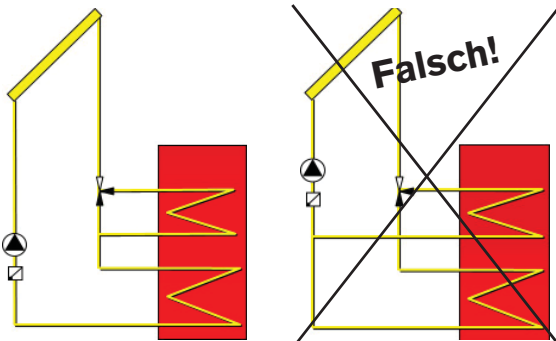
Durch einen zusätzlichen oberen Wärmetauscher im Speicher, welcher (wenn die Vorlauftemperatur im Sonnenkreis es erlaubt) in Serie mit dem unteren Wärmetauscher **zugeschaltet** wird, kann der Ertrag der Sonnenkollektoren um 5-10% gesteigert werden.

Wer im Sonnenkreislauf einen oberen und unteren Wärmetauscher aber im «Entweder-Oder-Betrieb» betreibt, hat das Wesen einer effizienten Sonnenenergieanlage nicht begriffen und senkt den Nutzen der Sonnenenergie-Anlage vor allem im Winterhalbjahr massivst.

Die falsche Idee der «Entweder-Oder-Schaltung» besteht darin im oberen Speicherbereich zuerst eine höhere Temperatur zu erreichen, und wenn diese erreicht ist, den Speicher noch unten aufzuladen. Das bedeutet, dass der Kollektor häufiger mit hohen Temperaturen arbeitet. Weil aber der Wirkungsgrad eines thermischen Kollektors sehr stark von der Arbeitstemperatur abhängt, ist die Wirkung fatal.

Leider wird diese oft angewendete Fehlschaltung auch im Swissolar-Planungsordner vorgeschlagen. Wir sind dankbar, dass dieser Fehler in einem der nächsten Versände korrigiert wird (Prinzipschemen auf Seite 6-14).

Detaillierte Informationen zu diesem nicht ganz einfachen Thema finden Sie in unserer Publikation: Der Unterschied zwischen Temperatur und Energie. www.jenni.ch > Dienstleistungen > Tipps > Der Unterschied Teil1.

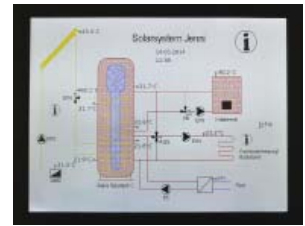


Links: Richtige Verrohrung der Wärmetauscher. Die Wärme aus den Kollektoren wird grundsätzlich unten in den Speicher und sobald möglich über die ganze Speicherhöhe abgegeben.

Rechts: Falsche Verrohrung der Wärmetauscher. Die Wärme fließt entweder durch den oberen Wärmetauscher oder durch den unteren, was als Folge des temperaturabhängigen Kollektorwirkungsgrades fatale Folgen hat.

TA-Steuerung mit Visualisierung

Die TA-Steuerung ist eine frei programmierbare Mikrocontroller-Regelung mit fast beliebigen Erweiterungsmöglichkeiten. Jenni Energietechnik AG programmiert und testet die



Steuerung nach bewährten Kriterien. Nebst individuell aufs Objekt angepassten Steuer- und Regelgeräten liefern wir neu auch die beliebtesten Funktionskombinationen als Standard-Regelungen sowie Visualisierungen mit deutlich reduziertem Preis.

Preise 2015

Die Preisliste 2014 bleibt für das Jahr 2015 prinzipiell unverändert gültig. Aufgrund der Euro-Situation gewähren wir Ihnen Zusatzrabatte in Abhängigkeit des Wechselkurses und des Anteils des Einkaufs im Euroraum, welche wir automatisch auf unseren Offerten und Rechnungen einfügen.

Aus ökologischen Gründen verzichten wir auf das erneute Versenden der Preisliste 2014 und senden Ihnen ausschliesslich die Ergänzung der neuen TA-Steuerungen. Unter www.jenni.ch/Preise_vollstaendig.pdf können die Preisliste und auf www.jenni.ch/AGB.pdf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen eingesehen werden.

Sie haben noch keine Preisliste? Melden Sie sich bei uns, wir senden Ihnen diese gerne zu.

Immer effizientere (rationellere) Grossspeicherfabrikation

In unserer neuen Werkstatt für grosse Speicher mit total 12 000 m² Arbeits- und Lagerfläche sind wir laufend besser eingerichtet, so dass wir grosse Speicher immer preiswerter herstellen können.



Transport und Einbringung, Service für Speicher aller Grössen

Für den Transport und das Einbringen auch grosser Speicher verfügen wir über viele Hilfsmittel und Erfahrung. Bei Bedarf stehen wir Ihnen mit dieser Dienstleistung gerne zur Verfügung.



Standardspeicher ab Lager – kurze Lieferzeit

Jenni Energietechnik AG bietet ein grosses Sortiment an Standardspeichern an. Dank auftragsunabhängiger Produktion sind diese Speicher innerhalb kürzester Lieferzeit ab Lager erhältlich.

Sonderteile aus Metall/Plasmaschneider

Für die Bearbeitung von Blechen bis 20 mm (50 mm), verfügen wir über 3 CNC gesteuerte Plasmaschneidanlagen mit Schneidtischen von 2 m Breite und bis 10,5 m Länge.



Neben Speichern hat die Jenni Energietechnik AG in ihrer Werkstatt vielseitige Möglichkeiten, Sonderteile aus Metall herzustellen oder mit dem Plasmaschneider zuzuschneiden.



Einer von fünf Abfallpresscontainer für den Flughafen Kloten.

Ihr Partner für erneuerbare Energien und solares Heizen

Jenni Energietechnik AG
Lochbachstrasse 22 • Postfach • CH-3414 Oberburg bei Burgdorf • Schweiz
T +41 34 420 30 00 • F +41 34 420 30 01 • info@jenni.ch • www.jenni.ch

Solare Wärmekampagne mit Partnerfirmen aus Deutschland

Solare Wärme hat in unseren Breitengraden (Alpen-nordseite) die grössere Bedeutung für die Energiewende als Photovoltaik (solarer Strom). Nach dem durch Vollsubventionierung ausgelösten PV-Boom mit zum Teil grotesken Auswirkungen, erhält die solare Wärme in Deutschland wieder mehr Bedeutung. Um die Möglichkeiten der Solarwärme aufzuzeigen, haben wir mit Partnerfirmen eine spezielle Kampagne für den deutschen Markt lanciert. Wir freuen uns Ihnen den informativen Prospekt zu überreichen.

Besuchen Sie den Solarpark Burgdorf

Gerne laden wir Sie und Ihre Mitarbeitenden zu einer Besichtigung der Speicherproduktion der Jenni Energietechnik AG ein. Öffentliche Termine finden Sie jeweils

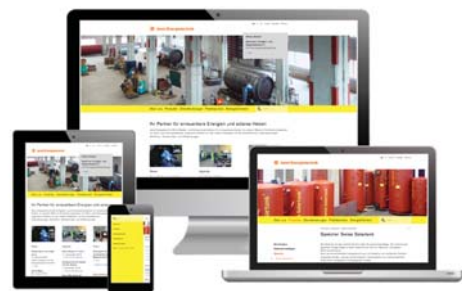
Besuchen Sie den Solarpark Burgdorf



im Internet (www.jenni.ch > Dienstleistungen > Führungen). Für Gruppen ab 10 Personen bieten wir individuelle Führungen an. Ergänzend zu einer Besichtigung der Jenni Energietechnik AG stellen wir Ihnen auch gerne unseren Schulungsraum für Sitzungen, Vereinsversammlungen, etc. zur Verfügung.

Neue Website

Demnächst können wir unsere völlig neue Website aufschalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Bleiben Sie immer auf dem Laufenden

Durch ein Like bei Facebook sind Sie immer über Neuigkeiten der Jenni Energietechnik AG informiert.



Besten Dank für Ihr Interesse und freundliche Grüsse

Josef Jenni